



Solidarisch durch den Energiewandel – die Uckermark gemeinsam auf dem Weg in die Zukunft!

16.06.2023 | 17.00 – 18.30 Uhr

Spätestens seit dem russischen Angriffskrieg auf die Ukraine wissen Menschen in ganz Deutschland um die große wirtschaftliche Bedeutung der PCK-Raffinerie und vieler weiterer Unternehmen für den Nordosten des Landes. Die Uckermark ist ein zentraler Anker für Tausende Mitarbeitende, eine Vielzahl von Unternehmen und die Energieversorgung weit über die Region hinaus.

Auch die aktuelle Öl-Versorgung macht klar: Jetzt wird es sich entscheiden. Wer führt den globalen neuen Energiemarkt der Zukunft an? Der alleinige Fokus auf Öl ist nicht verlässlich. Die Region rüstet um. Die Raffinerie arbeitet gemeinsam mit Enertrag am Umstieg auf Erneuerbare Energien. Mit neuen grünen Produkten wird die Uckermark ihre Rolle als Energieregion neu denken und sich positionieren. Es entsteht ein Ort für grünen Wasserstoff und nachhaltige Energien, an dem die Treibstoffe der Zukunft hergestellt werden.

Wird uns dies gelingen? Was heißt das für unsere Arbeitsplätze? Welchen Preis bezahlen wir dafür? Was macht das mit uns als Gesellschaft? Kurzum: Wie können Politik, Gewerkschaften, die Wirtschaft, Vereine, die Zivilgesellschaft, also wir, diesen Weg gemeinsam erfolgreich gestalten und uns daran beteiligen?

Dazu wollen wir mit Ihnen und unseren Gästen auf dem Podium ins Gespräch kommen! Wir laden Sie herzlich ein, Teil des Ganzen zu sein!

PROGRAMM

17.00 Uhr

Begrüßung

Urban Überschär

Leiter des Landesbüros Brandenburg
der Friedrich-Ebert-Stiftung

Einführung

Stefan Zierke MdB

Direkt gewählter Abgeordneter für
den Wahlkreis Uckermark-Barnim

Weitere Impulse und Diskussion

Matthias König

Vorstandsmitglied der ENERTRAG SE

Anis Ben-Rhouma

Gewerkschaftssekretär der
IG BCE Bezirk Berlin-Mark Brandenburg

Ralf Schairer

Sprecher der Geschäftsführung der
PCK Raffinerie GmbH

Stefan Zierke MdB

Moderation:

Cosima Schmitt

Journalistin und ZEIT-Autorin

18.30 Uhr

Ende der Veranstaltung und Ausklang

ANMELDUNG:

Bitte melden Sie bis **Donnerstag, den 15.06.2023** an:

E-Mail: anmeldung.potsdam@fes.de

Online-Anmeldung: [https://www.fes.de/veranstaltungen/
veranstaltungsdetail/268756](https://www.fes.de/veranstaltungen/veranstaltungsdetail/268756)

VERANSTALTUNGSGORT:

MehrGenerationenHaus im Lindenquartier

Bahnhofstr. 11b | 16303 Schwedt/ Oder

VERANTWORTLICH:

Urban Überschär

Leiter des Landesbüros Brandenburg
der Friedrich-Ebert-Stiftung